



DER WALDREITER



GEGRÜNDET 1949 VON NICOLAUS HENNINGSEN

HERAUSGEGEBEN

VOM HEIMATVEREIN GROSSHANSDORF-SCHMALENBECK e. V.

23. JAHRGANG

NUMMER 2, FEBRUAR 1971



Emil-von-Behring-Gymnasium
Großhansdorf

HEIMATVEREIN UND VOLKSHOCHSCHULE

laden ein zum

Frühlingsball in Manhagen

am Sonnabend, dem 13. März 1971, 20 Uhr.

Es spielen „DIE FLAMINGOS“ (4-Mann-Kapelle).

Große Blumentombola, Vorträge der Laienspielgruppe
und des Chors

Eintritt: 3,— DM (kein Vorverkauf)

DRK-Ortsverein und Volkshochschule

laden ein:

Dienstag, 2. März 1971, 20 Uhr, im Waldreitersaal

„Das Rote Kreuz — Schutz für den Bürger“

Vortrag von Dr. Magnus Staak. Eintritt frei.

Ihr Florist

eigene Gärtnerei

Blümen Lütge



am Bhf. Schmalenbeck, am Bhf. Kiekut
Ruf: 61 0 61

FLEUROP *Dienst*

Das geht alle Sparbüchkinhaber an!

Kennen auch Sie schon das

„unfallversicherte“ Sparbuch

Als **einzige Bank** im hiesigen Geschäftsbereich, sowie im gesamten Hamburger Raum, haben wir seit Jahresfrist unsere sämtlichen Sparbuchinhaber (weit über 3000 Personen) gegen Unfall versichert. D. h. das Doppelte des zuletzt vorhandenen Guthabens (bis zu 10 000,— DM) zahlen wir an die Angehörigen aus, falls der Kontoinhaber durch einen Unfall stirbt.

Mit dieser modernen Bankleistung wurde das Sparbuch bei uns für jeden Sparer zu einer noch wichtigeren und wertvolleren Grundlage der Vorsorge und Sicherheit!

Ihr Geld liegt sicher, ist jederzeit greifbar und wird je nach Laufzeit

von 5 bis 7,5 % verzinst

Überprüfen Sie Ihre bisherige Anlageform — kommen Sie zu uns und nutzen Sie diese echte zusätzliche Dienstleistung.

Übrigens: Wir haben auch sonnabends geöffnet!



SPAR- U. DARLEHNSKASSE SÜDSTORMARN

Filiale Schmalenbeck

Ahrensfelder Weg 6, Telefon 6 21 68
Herr H. Vehrs

Filiale Großhansdorf

Eilbergweg 3, Telefon 6 23 77
Herr Egon Jöns



KOHLN-KOKS-BRIKETTS-HEIZÖL



UWE HENSEL

Ahrensburg

Telefon 04102 / 32 23

Hamburg-Harburg

Telefon 0411 / 77 40 86

O. BÖKENBERG

u. B. MARTENS

Siek

Telefon 04107 / 206

Elektrogeräte
für den
modernen Haushalt

Rundfunkgeräte
Fernsehgeräte
Elektrozubehör
Reparaturen

Elektrohaus

Willy Ehlers

Großhansdorf, Eilbergweg 6 · ☎ 6 23 10

* Über 40 Jahre Fachgeschäft *



Ausführung sämtlicher

**Maurer-
Beton- und
Fliesenarbeiten**

Baugeschäft

Hansdorfer Mühlendamm · Telefon 6 13 34

Klaus Griesenberg

Haus- und Grundstücksmakler
Vermittlung von Wohnraum
Grundstücksverwaltungen
Grundeigentümerberatung

Ahrenburg · Rondell 2 · Telefon 53340

Großhansdorf im Jahre 1970

(Fortsetzung)

Der Innenminister des Landes Schleswig-Holstein hat den Baubeginn Nr. 14 (Beimoorweg/Mielerstede) inzwischen genehmigt. Die Bebauungspläne Nr. 21 (Deefkamp) und Nr. 23 (Sieker Landstraße / Babenkoppel) liegen zur Genehmigung vor. Im Jahre 1969 wurde die Aufstellung weiterer Bebauungspläne beschlossen, und zwar Nr. 24 (Gebiet Sieker Landstraße) und Nr. 25 (Gebiet Jäckbornsweg). Diese Pläne befinden sich noch im Aufstellungsverfahren. Ferner besteht die Absicht, den Bebauungsplan Nr. 1 (Gelände süd-östlich des U-Bahnhofes Schmalenbeck) zu ändern. Hierbei handelt es sich um die Fläche zwischen dem Alten Achterkamp und dem Haberkamp. Nach den Beschlüssen der Gemeindevertretung sollen hier mehrgeschossige Wohnblocks, wie auch Einzelhäuser, errichtet werden. In Vorbereitung ist die Aufstellung eines Bebauungsplanes für das Gebiet um den U-Bahnhof Großhansdorf. Zur Sicherung der Planung hat die Gemeindevertretung über dieses Plangebiet eine Veränderungssperre verhängt.

Die Gemeindevertretung hat weiterhin beschlossen, das Maß der baulichen Nutzung innerhalb verschiedener Bebauungspläne, die eine eingeschossige Bauweise vorsehen, zu ändern. In diesen Plänen war bisher eine Geschoßflächenzahl von 0,15 festgelegt. Durch diese geringe Nutzungsmöglichkeit der Grundstücke traten bei der Durchführung von Bauvorhaben immer wieder Schwierigkeiten auf, so daß die Gemeindevertretung sich dafür entschieden hat, das Maß der baulichen Nutzung durch Festsetzung einer Grundflächenzahl von 0,20 heraufzusetzen.

Die im Jahre 1969 begonnenen Straßenausbauten wurden 1970 vollendet. Es handelt sich hierbei zunächst um die Straße Up de Worth, die mit einem Kostenaufwand von ca. DM 160 000,— hergestellt wurde. Die Ausbaustrecke ist etwa 425 m lang. Ferner wurde die Straßenschleife Babenkoppel / Alter Achterkamp / Bartelskamp mit einem Kostenaufwand von ca. DM 380 000,— in einer Länge von 900 m ausgebaut. Somit konnte das gemeindliche Straßennetz um 1,3 km weiter befestigt werden. Die Gemeindevertretung hat ferner beschlossen, daß im Jahre 1971 die Straße Wassenkamp ausgebaut wird. Mit diesen Arbeiten wird voraussichtlich im Januar 1971 begonnen. Die Pläne zur Neugestaltung der Verkehrsanlagen am Eilbergweg liegen zur Zeit dem Straßenbauamt Lübeck und dem Verkehrsminister des Landes Schleswig-Holstein vor.

Im Frühjahr 1970 wurden die Straßen, die im vorhergehenden Winter sehr starke Frostschäden erlitten haben, mit einer neuen Schwarzdecke versehen. Es waren dies die Straßen Neuer Achterkamp, Haberkamp, Groten Diek und Looge. Außerdem erhielt der Radfahrweg am Papenwisch eine neue Decke. Sodann wurde der Fußweg an der Sieker Landstraße und der Straße Haberkamp mit einer Schwarzdecke befestigt. Die Gesamtkosten für diese Arbeiten betrugen ca. DM 60 000,—. Es ist geplant, 1971 für die Entwässerung des Gebietes Schmalenbeck-Nord eine Schmutzwasservorflutleitung vom Ihlendielsweg bis zum Pumpwerk am Mühlendamm zu bauen. Diese Leitung ist eine dringende Voraussetzung dafür, daß die nördlich der Hochbahn liegenden Gebiete von Schmalenbeck an das Kanalisationsnetz angeschlossen werden. Dieser Vorflutkanal hat eine Länge von ca. 1800 m und wird ungefähr DM 500 000,— kosten.

Die laufenden Unterhaltungskosten für die Straßenbeleuchtung in der Gemeinde betragen jährlich ca. DM 9000,—. Dazu kommen die Kosten für den Strombezug in einer Höhe von rd. DM 19 000,—. Im Zuge der Straßenausbauten wurden auch die Freileitungen abgebaut und neue Straßenlampen in den Straßen Up de Worth, Babenkoppel, Alter Achterkamp, Bartelskamp sowie 1. bis 4. Achtertwiete aufgestellt. Weiter soll die Verkabelung in den Straßen Elchweg, Stiller Winkel, Ostlandstraße und Schlesier Stieg durchgeführt werden. Leider werden die Bemühungen der Gemeinde, die Beleuchtungsanlagen ständig zu verbessern, durch mutwillige Beschädigung von Straßenlampen gestört. Ein nicht unerheblicher Betrag der laufenden Kosten entfällt auf die Instandsetzung beschädigter Lampen. Die Ermittlung der Täter ist äußerst schwierig und gelingt leider nur selten.

Zu Beginn des Jahres wurden die restlichen Arbeiten an der neuen Friedhofskapelle abgeschlossen. Mit dem Abbruch der alten Kapelle im November dieses Jahres ging ein Stück Großhansdorfer Friedhofsgeschichte zu Ende. Auf dem alten Kapellenplatz sollen im Frühjahr 1971 neue Gräber entstehen.

Begonnen wurde in diesem Jahr auch mit der Erneuerung des Friedhofszaunes, und zwar an der Waldseite. Der Abschnitt an der Nordgrenze des Friedhofes soll 1971 folgen; erst dann wird der Friedhof vor dem Eindringen des Wildes ausreichend geschützt sein.

1970 wurden auf dem Friedhof 75 Personen beigesetzt, davon waren 24 Urnenbeisetzungen. Im Verhältnis zur Gesamt-Beerdigungsziffer ist auch in diesem Jahr wiederum eine Zunahme der Feuerbestattungen zu verzeichnen.

Im Berichtsjahr wurden an 147 Empfänger insgesamt 91 500,— DM an Miet- und Lastenzuschüssen (Wohngeld) gezahlt. Gegenüber dem Vorjahr ist das eine Erhöhung um 17 000,— DM. Der Grund liegt darin, daß die Sozialhilfe-Empfänger 1970 erstmals berechtigt waren, Wohngeld zu beziehen.

Unsere Freiwillige Feuerwehr Großhansdorf-Schmalenbeck betreut seit Jahren auch den Autobahnabschnitt von der neuen Buddikate bis zur Auffahrt Stapelfeld. Sie muß daher auf diesem Abschnitt bei Verkehrsunfällen erste Hilfe leisten, wobei zu bemerken ist, daß die Zahl der technischen Einsätze auf der Autobahn die der Brandeinsätze bei weitem überwiegt. In den meisten Fällen war diese Hilfeleistung auf der Autobahn bisher auch ohne große Schwierigkeiten möglich; in letzter Zeit stellte es sich jedoch heraus, daß mitunter moderne Spezialgeräte nicht zur Verfügung standen und dadurch Verzögerungen



Gut beraten – gut gekauft

im Fachgeschäft
für Fernseh-, Rundfunk- und Elektrogeräte
Schallplatten · Zubehör

Hanns-Peter Paulsen

Großhansdorf · Eilbergweg 14
(gegenüber U-Bahnhof)

Tel. **62234**

Fernsehreparaturen

Bau von Antennenanlagen

die leichte Krone



Das Haus Simon Arzt garantiert
hiermit die anerkannt hohe Qualität
der KRONE Cigaretten. Nikotinarm
im Rauch – mit dem feinwürzigen
Tabakgeschmack. KRONE vereinigt
also alles, was heute von einer
Cigarette erwartet wird.

...aus Freude
am guten Geschmack!

eintraten. Um auch diesen letzten bei technischen Einsätzen bestehenden Ausrüstungsengpaß zu beseitigen, hat die Gemeinde mit Hilfe des Landes und des Kreises für unsere Feuerwehr ein Rüstfahrzeug beschafft. Hierbei handelt es sich nicht um ein Löschfahrzeug, sondern um ein rein technisches Spezialfahrzeug mit den verschiedensten Ausrüstungsgegenständen, wie z. B. Notstromaggregat, Scheinwerfer, Schneidgerät, Kettensägen, Winden, Hebebäume und vieles mehr. An den Kosten in Höhe von 40 000,— DM haben sich das Land mit 50 %, der Kreis und die Gemeinde mit je 25 % beteiligt. Damit ist die fahrzeugmäßige Ausstattung unserer Feuerwehr vorerst abgeschlossen. Sie verfügt zur Zeit über 1 Tanklöschfahrzeug (6 Mann Besatzung mit 2400-l-Tank und 2 Pumpen), 1 Löschgruppenfahrzeug (10 Mann Besatzung, 1 Vorbaupumpe und 1 Tragkraftspitze), 1 Rüstfahrzeug (6 Mann Besatzung, mit der oben geschilderten Ausrüstung) und eine 22 m Anhängeleiter. Das ist mehr als die Fahrzeugausrüstung eines modernen Löschzuges einer städtischen Feuerwehr. Die nächste Stufe bei der Ausrüstung der Feuerwehr muß die Ausstattung mit Funk sein, da insbesondere bei Feuerwehren, die wie unsere sehr häufig an Schwerpunkten eingesetzt werden, eine Einsatzleitung ohne modernste Nachrichtenübermittlung einfach nicht mehr möglich ist. Mit Hilfe des Kreises und des Landes wird zunächst für 1 Fahrzeug ein Funkgerät beschafft.

Im Laufe dieses Jahres konnte im Ortsteil Großhansdorf eine weitere Sirene für die Alarmierung der Feuerwehr installiert werden, die jedoch noch abgeschlossen werden muß. Für die einwandfreie Alarmierung der Feuerwehr ist diese Sirene von äußerster Wichtigkeit, weil die Sirenen auf dem Schullandheim Erlenried und der Volksschule Großhansdorf bei ungünstiger Witterung im Ortsteil Großhansdorf schlecht zu hören sind.

Der Ortsverein des DRK hat im Mai dieses Jahres sein neues Unfallrettungsfahrzeug in Dienst gestellt. Auch das DRK plant für 1971 die Beschaffung einer Funkausrüstung für diesen Wagen. Der Ortsverband des THW befindet sich noch im Aufbau. Er verfügt jedoch bereits über ein eigenes Einsatzfahrzeug und erhebliches technisches Gerät.

Das Volumen des ordentlichen Haushaltes der Gemeinde Großhansdorf betrug 1970 in Einnahme und Ausgabe 3,5 Mill. DM, im außerordentlichen Haushalt rund 1 Mill. DM in Einnahme und Ausgabe.

Im außerordentlichen Haushalt sind folgende Maßnahmen finanziert: Ausbau der Straße Wassenkamp mit 200 000,— DM. Mit dem Ausbau soll im Januar 1971 begonnen werden. Neubau der Gemeindebücherei im Rahmen der Erweiterung des Volksschulbaues in Schmalenbeck 224 000,— DM. Weiterführung der Schmutzwasserkanalisation rd 450 000,— DM. Bei dem Ausbau der Bücherei

SCHÖNHEITSPFLEGE und individuelle Hautbehandlung für die moderne Frau

durch Ihre

FACHKOSMETIKERIN MAREN DUDENHÖFER

Großhansdorf-Schmalenbeck, Wetenstieg 6, Telefon 6 14 74

Telefonische Anmeldung erbeten.

haben Bund, Kreis und die Büchereizentrale des Landes Schleswig-Holstein finanziell mitgeholfen. Bei der Schmutzwasserkanalisation sind der Gemeinde Zuschüsse und zinsverbilligte Darlehen durch das Land zugeflossen.

Erstmalig erscheinen im Haushaltsplan die Einnahmen und die Bewirtschaftungskosten für das von der Käufergemeinschaft Kreis Stormarn, Stadt Ahrensburg und Gemeinde Großhansdorf angekaufte Parkhotel Manhagen.

Ab 1970 ist die Finanzreform in Kraft getreten, wodurch die Gemeinde erstmalig an der Lohn- bzw. Einkommensteuer ihrer Bürger mit 60 % beteiligt wird, allerdings vorerst nur mit einem zu versteuernden Betrag von höchstens 8000,— DM bei Alleinverdienenden und 16 000,— DM, wenn beide Ehepartner verdienen. Im Laufe der nächsten Jahre sollen diese Grenzen auf 80 000,— DM bzw. 160 000,— DM erhöht werden. Erst dann wird sich die Finanzreform für unsere Gemeinde besser auswirken. Mit der Beteiligung an der Einkommensteuer ist auch die Zahlung der Gewerbesteuerumlage von 40 % der aufkommenden Gewerbesteuer an das Land verbunden. Desweiteren haben sich die Schlüsselzuweisungen entsprechend ermäßigt und die Umlagen, wie Kreisumlage und Schulbeitrag, sind angestiegen. Der Netto-Mehrbetrag ist daher leider nicht so groß ausgefallen, wie er von der Gemeinde erwartet wurde, um verstärkt dringend wichtige Vorhaben, wie z. B. weitere Straßenausbauten und Weiterführung der Kanalisation, durchführen zu können.

Die Gesamtverschuldung der Gemeinde Großhansdorf ist in der Zwischenzeit auf über 3 Mill. DM angestiegen. Auf jeden Einwohner der Gemeinde entfällt somit ein Betrag von rd. 375,— DM.

Vielen Bürgern ist es wahrscheinlich nicht bekannt, daß der Haushaltsplan, der alljährlich von der Gemeindevertretung verabschiedet wird, zur öffentlichen Einsicht ausliegt. Jeder interessierte Bürger kann sich über die Aufgaben der Gemeinde und ihre Finanzierung durch Einsichtnahme in den Haushaltsplan unterrichten. Die Zeiten, zu denen der Haushaltsplan ausliegt, werden jeweils in den Amtlichen Bekanntmachungen veröffentlicht.

Die Gemeindekasse führte ca. 23 000 Buchungen durch; in 450 Fällen mußten Mahnungen an säumige Zahler verschickt werden und in 180 Fällen mußten Pfändungen für eigene bzw. fremde Forderungen vorgenommen werden. Um unseren Steuerzahlern das Einhalten der Fälligkeitstermine zu erleichtern, bietet die Gemeindekasse ab 1. Januar 1971 das Bankabrufverfahren an. Die von der Gemeindekasse geleisteten Einnahmen und Ausgaben haben im Rechnungsjahr 1970 rd. 5 683 000,— DM betragen.

Der neue Landesraumordnungsplan sieht eine Einteilung unseres Landes in 6 Planungsregionen vor und kennt den Begriff der sogenannten „Zentralen Orte“. Das sind Orte, die gewisse Funktionen für ihr Umland ausfüllen. Für diese Umlandfunktionen werden die Gemeinden, die als Zentrale Orte anerkannt sind, im Finanzausgleich mit besonderen Zuweisungen bedacht. Für den Finanzausgleich sind zunächst 118 Orte im Lande als solche zentralen Orte bestimmt worden. Obwohl Großhansdorf beantragt hatte, als Stadtrandkern II. Ordnung eingestuft zu werden, ist dieser Antrag von der Landesregierung mit der Begründung abgelehnt worden, daß die bipolare Entwicklung der Gemeinde, d. h. die Entwicklung in zwei Ortsteile mit einer gewissen Konzentration um die Bahnhöfe, nach den Richtlinien der Raumordnung die Anerkennung als Stadtrand kern II. Ordnung nicht zulasse. Auch für die Beratung des Regionalplanes I, der die Kreise Pinneberg, Stormarn, Bad Segeberg und Lauenburg umfaßt, hatte die Gemeinde den gleichen Antrag gestellt. Dieser Antrag ist vom Kreistag des Kreises Stormarn einmütig unterstützt worden. Es muß nunmehr abgewartet werden, wie sich letztlich der Landesplanungsrat zu die-

sem Antrag der Gemeinde und dem unterstützenden Beschluß des Kreistages verhalten wird. Nach unserer Ansicht kann die Erfüllung gewisser überörtlicher Funktionen auch für Umlandgemeinden, und hierbei ist insbesondere an unsere Nachbarn jenseits der Autobahn gedacht, für Großhansdorf nicht verneint werden. Eine Anerkennung als Stadtrandkern II. Ordnung würde zur Folge haben, daß wir jährlich aus dem Finanzausgleich eine Zuweisung von 150 000,— DM bekämen, die für die Wahrnehmung überörtlicher Aufgaben gedacht ist und nicht für rein gemeindliche Zwecke im Gemeindehaushalt verarbeitet werden darf. Wir sehen aber die von uns beantragte Zuerkennung der Eigenschaft eines Stadtrandkernes II. Ordnung sowohl regionalplanerisch als auch kommunalpolitisch für außerordentlich bedeutsam an.

Der Verfasser dieses Berichtes hatte Gelegenheit, im Juli 1970 am Europäischen Gemeindetag in London teilzunehmen und dort Kontakte mit Stadtvertretern der englischen Stadt Loftus in Cleveland (8200 Einw.) anzubahnen. Aus diesen Kontaktgesprächen hat sich ein Briefwechsel entwickelt, und im November 1970 wurde uns mitgeteilt, daß die Stadtvertretung von Loftus an einer Entwicklung und Festigung freundschaftlicher Beziehungen zwischen Loftus und Großhansdorf interessiert wäre. Unsere Gemeindevertretung wird sich in ihrer ersten Sitzung 1971 damit beschäftigen. Es bleibt zu hoffen, daß dieser angebaute Kontakt weiter ausgebaut werden kann.

Wie in allen vergangenen Jahren, konnten wir die Maßnahmen, die 1970 vollendet bzw. in Angriff genommen wurden, nur mit verständnisvoller Hilfe des Bundes, des Landes und des Kreises durchführen. Diesen Körperschaften gilt daher unser besonderer Dank. Wie bereits erwähnt, hat die kommunale Finanzreform für uns leider nicht die Hoffnungen erfüllt, die wir zunächst in sie gesetzt hatten. Es wird daher auch 1971 nicht möglich sein, alle Vorhaben in dem wünschenswerten Umfange durchzuführen. Wir werden uns damit abfinden müssen, daß auf Grund der auch bei Bund und Land bestehenden Finanzknappheit die Realisierung unserer berechtigten kommunalen Wünsche etwas länger dauern wird. Wir hoffen darauf, daß wir 1973 etwas mehr Bewegungsfreiheit in unserem Haushalt haben werden und auch darauf, daß die so bedeutsame Anerkennung als Stadtrandkern II. Ordnung im Zuge der Genehmigung des Regionalplanes durch den Landesplanungsrat erfolgt. Schlömp, Bürgermeister

Für die Beweise der Liebe, Freundschaft und Verehrung, die meinem lieben Mann, unserem guten Vater, Schwiegervater und Opa

Richard Mitzon

auf seinem letzten Wege dargebracht wurden, danken wir von Herzen.

Im Namen aller Angehörigen
Minna Mitzon, geb. Kupke
und Kinder

Großhansdorf, im Januar 1971

**Wir haben ihn:
Den Rekord-Export
für DM 7.992,- a.W.**

Mit diesem Sonderpreis
ist der Rekord-Export der
vorteilhafteste Rekord, den
Sie jetzt kaufen können!

Nutzen Sie die
Gelegenheit.
Informieren Sie sich
sofort bei uns.



Ständig ca. 100 Neu- und Gebrauchtwagen
in geheizten Ausstellungsräumen



Fr. Möller jr. KG



OPEL VERTRAGSHÄNDLER

GROSSHANDS DORF

☎ 5 39 55

AHRENSBURG

☎ 5 41 31

BARGTEHEIDE

☎ 3 93

Otto Cropp

Hausmakler

Großhansdorf, Wöhrendamm 58, Ruf 6 11 57

sucht im Auftrage vieler Interessenten

**EINFAMILIENHÄUSER
MIET- UND EIGENTUMSWOHNUNGEN
BAUPLÄTZE**

in allen Größen und Preislagen.

Zur Beratung in allen Grundstücks- und Grundbuchangelegenheiten stehe ich jederzeit zur Verfügung.



**Mieder — Wäsche — Bandagen
AHRENSBURG (neben der Post)**

Lieferant aller Krankenkassen
Eigene Maßanfertigung

Telefon: 27 07

Wir führen

Gummistrümpfe

von der kräftigsten bis zur allerfeinsten Qualität — auch Schweizer Erzeugnisse — mit und ohne Naht.

Lieferung nach Maß kurzfristig.

Gesundheitsstrümpfe und Strumpfhosen für Krampfadern und müde Beine.

Adi - Schnellreinigung

Großhansdorf · Eilbergweg 10 · Telefon 6 28 67

Tüchtige Verkäuferin gesucht

ab sofort oder später, auch als Aushilfe.

Näheres unter Telefon Trittau 24 39.

Sonderangebot ab 22. 2. 1971:

jedes Teil speziell gereinigt: 3,50 DM (außer Mäntel).

Februarveranstaltungen der Volkshochschule

Kursus Nr. 27 Theologie

Herr Magister W. Tecklenburg wird in Abänderung des Programmes am Dienstag, dem 23. Februar, eine neue Vortragsreihe beginnen. Das Thema dieser 10 Vortragsabende lautet:

DIE JÜNGER JESU

in Lebens- und Charakterbildern

Beginn: Dienstag, 23. 2. 1971 — 20.00 Uhr — im Emil-von-Behring-Gymnasium — Gebühr: 25,— DM

Magister W. Tecklenburg

Kursus Nr. 33 Aktuelle Probleme der elektronischen Datenverarbeitung

Diskussion über Verfahren und Anwendungsfälle der Wirtschaftspraxis; technische Voraussetzungen für eine fortgeschrittene Datenverarbeitungsanwendung, Stand der Hardware, Möglichkeiten der Kooperation zur Nutzung größerer EDV-Anlagen, Dienstleistungen der EDV, Kombination der mittleren Datentechnik mit nachgeordneter Auswertung auf eigenem Computer oder durch externe Datenverarbeitung.

Integrierte Datenverarbeitung, integrierte Management-Informationssysteme, Gründe für die Entwicklung und Anforderungen an integrierte Management-Informationssysteme, Möglichkeiten und Grenzen, gegenwärtiger Stand der Verwirklichung von integrierten Lösungen und Ausblick.

Diese Veranstaltung ist gerade für Damen und Herren des mittleren Managements gedacht.

Beginn: Sonnabend, 27. Februar 1971 — 8.30—13.00 Uhr

Veranstaltungsort: Deutsche Angestellten-Akademie, Großhansdorf, Hoisdorfer Landstraße 97a

Leitung: Dipl.-Kfm. Dr. Rolf Vieweg, Lehrbeauftragter an der Universität Hamburg

Kursus Nr. 22 Steuerrecht

Auch Sie können Lohnsteuer sparen!

Zur Darstellung kommen: Lohnsteuer, Steuerermäßigung, Jahresausgleich, Termine, Fristen, Rechtsbeihilfe

1 Abend, Mittwoch, 17. Februar 1971 — 20.00 Uhr

Gebühr: 2,— DM

Leitung: O.-Amtmann Gerner (im Emil-von-Behring-Gymnasium)

Kursus Nr. 24 Psychologie

1. „Was ist dran an den Minderwertigkeitskomplexen?“

Vortrag von Frau Dr. med. Anna Korff

Dienstag, 9. März 1971 — 20.00 Uhr — im Emil-von-Behring-Gymnasium

2. „Psychologie des Alltags“

(Menschliche Probleme im Betrieb)

Vortrag von Herrn Ernst Korff, Dipl.-Psych.

Dienstag, 16. März 1971 — 20.00 Uhr — im Emil-von-Behring-Gymnasium



Unwiderruflich . . . der Winter ist vorbei!

Die Mode hat den Winter bereits vergessen — tun Sie es auch — mit den neuesten Frühjahrsmodellen.

Beispielsweise in den Modefarben Mahagoni, Savanne, Aubergine.



Kastorf

Der Spezialist für Herrenkleidung

Ahrensburg
Manhagener Allee 8a
☎ 29 82

Bargteheide
Rathausstraße 22
☎ 71 02

**Wer gut rechnet
heizt mit Gas.
Und wer gut heizt
rechnet mit
RODIAC**

Das Heizsystem mit vielen Vorteilen!

Beratung und Einbau

Sanitäre Anlagen, ALNO Einbauküchen

FRIEDR. BEHNKE

2071 Siek, Grenzeck 6, Telefon Ahrensburg 6 12 79
(An der Autobahn)

Loftus — ahoi!

Loftus in Cleveland, eine kleine Landstadt in Yorkshire, Mittelengland, soll nach dem Willen unserer Gemeindevertreter Partnerin von Großhansdorf werden. Der Gedanke wurde auf einer europäischen Tagung von Kommunalpolitikern in London, an der unser Bürgermeister teilnahm, geboren. Im Interesse der Verständigung der europäischen Völker verdienen diese Bemühungen, Menschen aus den verschiedenen Ländern zusammenzubringen, Anerkennung und Förderung. Es ist zu hoffen, daß sich in Großhansdorf nicht nur ein paar Gemeindevertreter, sondern ein größerer Kreis von Bürgern findet, der aktiv an solcher Völkerverständigung mitarbeitet. Die englische Seite hat ihren Willen in einem Brief der Stadtvertretung an unseren Bürgermeister bekundet und in einem bebilderten Prospekt alles Wissenswerte über ihre Stadt mitgeteilt. Nun muß von unserer Seite die Antwort kommen. Der Ausschuß für Jugend und Kultur hat die Aufgabe bekommen, konkrete Vorschläge für die Verwirklichung einer solchen Partnerschaft zu machen. Sprachliche Schwierigkeiten wird es auf unserer Seite kaum geben, da sind die Engländer nicht so gut dran. Aber andere Gemeinden, z. B. Bargteheide, haben uns bereits ein gutes Beispiel der Verständigung gegeben.

Loftus, das in einer landschaftlich sehr schönen und vom Touristenstrom völlig unberührten Gegend liegt, mit seinem Landgebiet direkt an die Nordsee stößt, und zwar mit einer hohen Kliffküste, könnte vielleicht einmal das Ziele unserer Ferienreisenden werden. Hoffen wir also, daß das geknüpfte Band zu einer wirklichen Freundschaft wird.

Universitäts-Gesellschaft

Am Donnerstag, dem 11. März 1971, um 20 Uhr, wird Herr Prof. Dr. Karl Krömmelbein (Geologisches Institut der Universität Kiel) im Waldreiter-saal einen Lichtbildvortrag halten über die

„Ergebnisse der Mondforschung“.

Mit dem Betreten des Mondes durch den Menschen ist der Mond von einem rein astronomischen Objekt zum unmittelbaren Forschungsgegenstand geworden. Die mitgebrachten Proben, die Messungen dort aufgestellter Apparate und die Nahaufnahmen der Mondoberfläche haben viele neue Erkenntnisse gebracht. Sehr interessant ist es nun, die Ergebnisse der Mondforschungen mit denen über die Erde zu vergleichen. Der Redner wird dabei besonders die Übereinstimmungen und die Unterschiede des Mondgesteins zu entsprechenden irdischen Gesteinen behandeln. Ebenso ergibt auch ein Vergleich der Mondstrukturen mit den Erdstrukturen wesentliche neue Erkenntnisse.

Bitte unterstützen Sie unsere Vortragsarbeit durch den Erwerb der Mitgliedschaft! Dieser Vortrag ist der dritte von sieben für 1971 vorgesehenen Vorträgen. Der Mindestjahresbeitrag für 1971 beträgt für Einzelmitglieder 8,— DM, für Ehepaare 10,— DM. Nichtmitglieder zahlen pro Abend 2,— DM (Rentner, Schüler, Studenten 1,— DM). Schulklassen erhalten weitere Ermäßigungen.

Elektroinstallationen — Reparaturen **Bernhard Krause** **ELEKTROMEISTER**

Schmalenbeck · 4. Achtertwiete 8 · Telefon 5 56 51

Modische Frisuren, Dauerwellen und Tönungen

Preiswerte Haarteile und Perücken in gewünschter Farbe.

im *Salon Feierabend*

Schmalenbeck, Haberkamp 3, Telefon 6 29 71

Heinz Bockwoldt

Haus- und Grundstücksmakler RDM

207 Schmalenbeck

Sieker Landstraße 134, Tel. 6 32 23

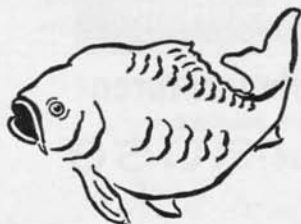
Suche im Auftrage **Einfamilienhaus**
bis 150000,- DM Barauszahlung.

Freude am Garten

planen
neu anlegen
umgestalten



2071 SIEK · ALTE LANDSTRASSE · TELEFON: (04107) 208
VON 18.00—20.00 UHR TELEFON (04107) 881



Fisch - Nehl

Am U-Bahnhof Großhansdorf · ☎ 6 32 29

Täglich frischer Fisch
Lebende Karpfen und Fisch-
spezialitäten für Feinschmecker

WALDREITERSAAL

Programmorschau

Februar/März 71

6. Abonnementsveranstaltung

Freitag, 26. Februar, 20 Uhr

„Die Kaktusblüte“

Boulevard-Komödie von Pierre Baxillet und
Jean-Pierre Grédy

Gastspiel der Landesbühne Schleswig-Holstein,
Rendsburg

Eintrittspreise: 5,- und 6,- DM, Schüler, Lehrlinge, Studenten,
Rentner die Hälfte an der Abendkasse ab 19.30 Uhr.

Vorbestellungen unter 6 19 76 (Frau Walber)

Schleswig-Holsteinische Universitätsgesellschaft,
Sektion Großhansdorf

Donnerstag, 11. März, 20 Uhr

„Ergebnisse der Mondforschung
aus der Sicht des Geologen“

Es spricht Prof. Dr. Karl Krömmelbein, Kiel

Eintritt: Nichtmitglieder 2,- DM; Rentner, Schüler, Studenten an
der Abendkasse ab 19.30 Uhr 1,- DM; Mitglieder freier Eintritt.

7. Abonnementsveranstaltung

Freitag, 12. März, 20 Uhr

„Serenaden-Abend“

des Bremer Kammermusikkreises

Leitung: Maria Duckwitz-Bastanier

Solisten: Ursula Schneider, Großhansdorf, Sopran;
Gerolt Jacobi, Ahrensburg, Klavier

Eintrittspreise: 5,- und 6,- DM, Schüler, Lehrlinge, Studenten,
Rentner die Hälfte an der Abendkasse ab 19.30 Uhr.

Vorbestellungen unter 6 19 76 (Frau Walber)

KULTURING GROSSHANSDORF E.V.



Unsere Spezialität:
Anzuchten aus eigener Gärtnerei

Wilh. Diekmann

Großhansdorf-Schmalenbeck
Sieker Landstr. 175, Tel. 6 28 19



Kosmetiksalon — Parfümerie und Sport-Studio

GISELA KOSCHNICK

med. Dipl.-Kosmetikerin

Ahrensburg

Rathausplatz 19 - Telefon 5 32 55

Jetzt ist die Zeit der Feste

Wie Sie sich richtig zurechtmachen, zeigen meine beiden Kosmetikerinnen und ich Ihnen unverbindlich. Sie können sich auch ein Make-up machen lassen und dabei entspannen, es kostet nur 6,— DM. Eine Gesichtspflege und kleines Make-up — Dauer eine Stunde — kostet 15,— DM.

Meine **Kosmetikdepots** umfassen: Ayer, Juvena, Betrix, Gerlain, Lancôme.

Wir bitten um rechtzeitige Anmeldung.

Zentralheizungs- und Ölfeuerungsanlagen

Jürgen Kleinke

AHRENSBURG
Hamburger Straße 79
☎ 5 57 93



Sportverein Großhansdorf e. V.

Gegründet 1942

**Fußball · Turnen · Gymnastik · Judo · Leichtathletik · Schach
Tischtennis**

Anschrift: Sportplatz Kiekut, Tel. 6 35 63 · Bankkonto: Kreissparkasse
Schmalenbeck Nr. 33 816 · Postscheck: Hamburg Nr. 856 95

Jahreshauptversammlung des SVG

Der Vorstand des Sportvereins Großhansdorf bittet alle Mitglieder auf der diesjährigen Hauptversammlung, am

12. März 1971 um 19.30 Uhr

durch ihr Erscheinen an der Gestaltung der SVG aktiv mitzuarbeiten.

Tagesordnung:

I. Bericht des Vorstandes

1. a) 1. Vorsitzender
b) Schatzmeister (Kassenbericht)
c) Jugendwart

2. Berichte der Abteilungsleiter

3. Aussprache

4. Bericht der Rechnungsprüfer

5. Entlastung des Vorstandes

II. Neuwahlen

Dieses Jahr werden neu gewählt:

Der 2. Vorsitzende — Schatzmeister — Pressewart — Vereins-Jugendwart —
Kassenprüfer — Ältestenrat — Festausschuß.

III. Anträge

(Anträge der Mitglieder-Versammlung müssen dem Vorstand mindestens acht Tage vor der Hauptversammlung schriftlich eingereicht werden.)

IV. Verschiedenes

Der Vorstand



Stets frische Fleisch- und Wurstwaren

nur aus ihrem Fleischerfachgeschäft

Kurt Bachmann jun.

Haberkamp 3 · Telefon 6 29 27



Wie entstanden Jiu-Jitsu und Judo?

Darüber gibt es verschiedene Versionen. Die glaubwürdigste aber ist wohl die, daß um das Jahr 1650 ein chinesischer Kaufmann namens Tsin Gebin, der in Japan lebte, drei herrenlosen Samurai von der Kunst des Kämpfens ohne Waffen erzählte.

Diese drei Samurai gründeten ein System und nannten es Jiu-Jitsu.

Als durch kaiserlichen Befehl den Samurai das Tragen von Schwertern verboten wurde, vertieften sie sich mehr denn je in diese waffenlose Kunst des Kampfes. Zwar wurde das Verbot des Schwertragens wieder aufgehoben, doch hatten die Samurai den hohen Sinn und den großen Wert des Jiu-Jitsu erkannt. Durch genaues Studium des menschlichen Körpers war es ihnen möglich geworden, die schwächsten und am leichtesten zu schädigenden Stellen zu erkennen. Der Tenno (Kaiser) beauftragte speziell hierfür Lehrer, um diese Technik weiterzuentwickeln.

In der Mitte des 19. Jahrhunderts erkannte ein Professor Baelz, der sich in Japan aufhielt, in dieser Kampf- und Sportart eine wertvolle Form der Leibesübung.

Währenddessen widmete sich in Japan ein junger Mann namens Jygoro Kano mit besonderer Hingabe dem Jiu-Jitsu und verfeinerte diese Kunst in so hohem Maße, daß sie bald in ganz Japan und später in der ganzen Welt zu hohem Ansehen gelangte. Diese Kunst erhielt den Namen JUDO und ist zu übersetzen mit den Worten „Sanfte Kunst“ oder „Nachgeben, um zu siegen“.

Im Jahre 1899 kam Yukio Tani mit seinem Bruder nach London. Mit ihnen begann die eigentliche Entwicklung der „Sanften Gewalt“ in Europa.

In Japan gibt es eine besondere Schule zur Erlernung des Judo-Sports. Sie heißt Kodokan. Sie hat einmal den Sinn des Judo in folgenden Sätzen zum Ausdruck gebracht:

Judo ist eine ausgezeichnete Leibesübung und ein Mittel zur Verteidigung für die, die sich durchsetzen wollen.

Judo gibt Selbstvertrauen.

Judo übt den Körper in natürlicher Weise.

Judo ist ein Mittel, die Trägheit zu überwinden.

Starke und Schwächere haben die gleichen Chancen. Für die Frau ist Judo ein gutes Verteidigungsmittel. Besondere Vorteile gibt es den Menschen in der Stadt. Für die Polizei bietet Judo die Möglichkeit, jeder Lage gewachsen zu sein.

Judo bereitet Freude!

Ihr Hermann Wenkster
Judo-Trainer des SVG

Tankhaus RUDOLF ZEUSCHEL

Großhansdorf, Sieker Landstraße 235

Ruf: Ahrensburg 6 18 68

Autobahnausfahrt Ahrensburg



Astronomie

von Rudolf Kienau

Wu mannigmol hebb ick al obends in'n Düstern bi uns an'n Diek stohn, un hebb no de Stierns rupkeken, un hebb dacht: Wat is dat putzig, dat de „lütte Bär“ sick mit sien'n Stiert an'n Pol — an den Polarstirn — fasthokt hett, un sust doar nu jümmer mit son grooten „Riesenschwung“ rundüm. Un wat is dat spoßig, dat die „groote Bär“, die Mudder van den lütten, ook jümmer üm den Pol rümlöppt un paßt up, dat den lütten de Stiert ne utrieten deit.

Mi löppt dat jedesmol wedder heet un koolt ober'n Puckel, wenn ick dat seehn doo, wu de Lütt doar an sien'n eegen dünnen Stiert so free in de Luft bum meln deit, Nacht för Nacht, un Joahr üm Joahr. Ick meen jümmer: Mol mütt doar doch wat rieten oder breken!

Erwin Dunker, de groot Jung van unsen Apteeker, wull mi mol vertelln: Dat kunn jo villicht ook al lang passiert wesen!

ICK segg: So lang noch ne, Erwin. Ihrgüstern Obend hebb ick den lütten Bärn noch seehn. Do hett he doar noch hungen, mit'n Kupp no nerden, un hett sien Mudder wat utlacht.“

„Jo wat, ihrgüstern —?“ segt Erwin, „De Stierns van de beiden Bärn doar boben könt jo al vör dusend Joahr in Stücken flogen wesen, un de Stücken sünd al lang wild döreenanner weuhlt, un sünd al ganz utgohn un sünd weg, — un wi seeht jem doch noch jümmer!“

ICK segg: Dat is denn woll meist so as mit mien'n letzten Hoöt. De is mi joo ook al vör söbenundörtig Joahr wegweiht, un ick seeh em jümmer noch vör mi: grau mit 'n greunen Band!“

„Ne, dat is ganz wat anners“, segt Erwin. „Dat is bloß „Gedächtnis“ un is bloß bi di in 'n Kupp. — Un bi Stierns kummt dat van de groote „Entfernung“. De meisten Stierns sünd jo so wied weg, dat jemehr Licht 'n poardusend Joahr brukt, üm hier no uns hertokommen!“

„'n poardusend Joahr —?“ segg ick. „Un wu lang brukst du, üm doar hintokieken — no de Stierns?“



UHREN = SCHMUCK = BESTECKE
Winfried Hohl Uhrmachermeister

am Bahnhof Großhansdorf · Telefon Ahrensburg 6 34 09

Eilbergweg 4

„Jä“, segt Erwin, de Stierns sülsen seeht wi jo eegentlich goarne, wi seeht jo man blooß den Schien. Ober ut düssen Schien könt de klooken Stiernkiekers dat genau utreken, wu wied de Stiern van uns weg is!“

„Kann woll angohn!“ segg ick. „Ober wenn ick den Stiern doar boben noch seehn do, — denn sitt he doar ook noch!“

„Oach, du jümmer mit dien „boben“, segt Erwin. „Dat gift doar buten in 't „Weltall“ keen „boben“ und keen „neerden“. Dat is doar no all de Sieten egol, un is allerwegens liek wied un liek hooch!“

Ick segg: Erwin, hest du dat ook al mol seehn, wenn nachts een van de lütten Stierns so mitmol loossusen deit?“

„Joa, dat hebb ick al mannigmol seehn. De sünd jo bald jeden Obend an 't Scheeten.“

Ick segg: „Un wonem scheet de hin? — Hest al mol seehn, dat een van jem so liek no boben, so steil in de Heucht susen deit —?“

„Ne, dat weet ick ne, dat hebb ick noch ne sehn. Un doar hebb ick ook noch goarne ober nodacht.“

„Noa jä“, segg ick, „denn dink doar man mol ober no! Ick meen, so lang de Stierns noch all no nerden fallt. so lang is doar boben ook noch „boben“. Un so lang bummelt de lütte Bär ook noch mit 'n Stiert an'n Pol, un swunkt sick rüm. — Un de leebe Gott steiht söbenuntwindig Milljoonen Lichtjoahr achter dat letzte groote Hus an de Melkstrot — un freit sick, — dat wi em ne in de Papiern kieken könt!“

Aus: Bi un an'n Diek, Quickborn-Verlag, Hamburg

Allen lieben Freunden und Bekannten, die meiner Freundin

Frau Martha Schuldt

bei der Beerdigung ihre Anteilnahme gezeigt haben, herzlichen
Dank.

Elisabeth Wulff

Großhansdorf, Roseneck 23

Im Februar 1971

Es gibt noch Helfer

Die A.-A.-A.-A. fragt auch Dich

Bist Du, ist Dein Freund oder Bruder, in Alkoholnot geraten. Versucht Ihr auch vergeblich der Alkoholabhängigkeit zu entfliehen durch Mäßigkeitsbemühen?

Lern mit uns kultivierte Trinksitten im neuen Freundeskreis im Gespräch.

Wir schaffen es und helfen Euch

vom Alkohol unabhängig zu werden. Wir Helfer erwarten Euren Anruf alsbald.

Telefon 6 34 91

Modern, top chic,
pflegeleicht:
**Tischdecken
aus
Leinen!**



VON ESPERT

Bäckerei und Konditorei

Hans Ritzkowsky

Großhansdorf, Wöhrendamm 17

Große Auswahl an

Kuchen · Torten · Dessert · Gebäck

Verschiedene Brotsorten

Brötchen · Knüppel · Hörnchen

Eistorten · Eisbomben

Alles täglich frisch

vom Backofen auf den Tisch!

Lieferung frei Haus — auch sonntags

☎ 6 23 82

Lothar Granzow
Malermmeister

Großhansdorf, Roseneck 29

Ausführg. sämtl. Malerarbeiten

☎ 6 62 22

Ortsverband Großhansdorf der Ruhestandsbeamten

Der Ortsverband Großhansdorf der Ruhestandsbeamten hat auch im Berichtsjahr 1970 unter der bewährten Leitung seines 1. Vorsitzenden, Kollegen E. Grospitz, eine rege Tätigkeit entfaltet. — Leider hat uns der Tod einige langjährige treue Mitglieder genommen, Herrn Wolfgang Freiherrn von Liliencron sowie die Frauen Fanny Bockmann und Christine Petersen. Wir werden ihrer stets ehrend gedenken. — Außer den Ruhestandsbeamten und -beamtinnen umfaßt der Verband auch eine Anzahl ehemaliger Behördenangestellter und Passiver Mitglieder. Die Gesamtzahl der Verbandsangehörigen beträgt damit 88. Wesentlich bleibt aber weiterhin das Werben neuer Mitglieder, weil nur eine zahlenmäßig starke Organisation die angestrebten Ziele erreichen kann. — Zur Goldenen Hochzeit überbrachte der Vorstand dem Ehepaar Junge eine Urkunde des Landesverbandes und die herzlichen Glückwünsche des Ortsverbandes, und herzlich beglückwünschte er auch Kollegen M. Engler zum 80. Geburtstag.

Es fanden zwei Vorstandssitzungen und acht Monatsversammlungen statt. Auch ein monatliches Rundschreiben des 1. Vorsitzenden unterrichtet stets sämtliche Verbandsangehörigen. Die ordentlichen Mitglieder beziehen zudem die Monatszeitung „Der Beamte im Ruhestand“. Auf den Versammlungen, die zugleich der geselligen Gemeinschaft dienen, wurden regelmäßig die jeweils anstehenden Sachfragen besprochen. Dabei gewannen wir immer wieder die Überzeugung, daß unsere Versorgungsbelange bei dem Bund der Ruhestandsbeamten in der Bundesrepublik gut aufgehoben sind.

Eine große Anziehungskraft haben wieder unsere Autofahrten ausgeübt, weil sie in schönste Landschaften und zu reizvollen heimatkundlichen Zielen führten. Im Mai besuchten wir das aufstrebende Wedel und die Haseldorfer Marsch und sahen in Haseldorf den prachtvollen alten Gutsпарк und das Herrenhaus der Prinzen von Schöneich-Carolath. Im Juni waren die rege Hafenstadt Kappeln an der Schlei und der freundliche Fischerort Maasholm unser Ziel, und im Juli beobachteten wir gern die in weiten Freigehegen lebenden Vertreter einheimischer und nordischer Tierwelt in dem großen Tierpark von Neumünster. Unsere alljährliche Fahrt in die Lüneburger Heide führte uns diesmal nach Celle, wo wir das stattliche Herzogsschloß und die Stadt mit ihren farbenfrohen alten Häusern besichtigen; im Vogelpark von Walsrode bewunderten wir in der prächtigen landschaftlichen Anlage die erstaunlich mannigfaltige Vogelwelt aller Zonen der Erde und auf dem Töps bei Wesel eine weitgedehnte blühende Heidefläche. — Ein Ausflug nach dem schön gelegenen Rantausee bei Barmstedt beschloß unser Fahrtenprogramm. — Sehr zu danken haben wir Frau Gudrun Reher für einen fesselnden Lichtbildervortrag über eine Flugreise nach Ceylon und Thailand, die sie im Februar mit ihrem Gatten gemacht hat.

FUSSPFLEGE

nach telefonischer Vereinbarung.

Komme ins Haus,

Erika Meier

(Grh.), Telefon 6 33 71

DAMENSALON

Knickrehm

am Bahnhof Kiekut

Geschäftszeiten: 8.30—18 Uhr

sonnabends: 8—14 Uhr

Telefon 6 29 55

MEHR
FREUDE
AM Bett



ein Kuschl Feder-Flachbett

VON ESPERT

Übernahme **sofort** sämtliche kleinere **MAURERARBEITEN**
z. B. **Instandhaltungen, Ausbesserungen, Ausbau**
Umbau, Gartenmauern, Garagen, alle Putzarbeiten

ECKHARD LAU

GROSSHANS DORF — WALDREITERWEG 30 — TELEFON 6 62 67

Hellmuth Karnstedt

Radio- und Fernsehtechnikermeister

Großhansdorf · Barkholt 30 · Tel. 6 14 45

- Reparaturen und Verkauf von Radio -und Fernsehgeräten
- Bau von Antennenanlagen

Vom Standesamt

Geburten

27. 12. 70 Michael Kneib, Bartelskamp 11
18. 1. 71 Torge Klaus Schümann, Pinnberg 30
19. 1. 71 Birgit Janke, Sieker Landstraße 139
21. 1. 71 Marc Runne, Wöhrendamm 47

Eheschließungen

18. 12. 70 Helmuth Kurt Jung, Großhansdorf, Jäckbornsweg 20
und
Vera Kopf, Bünningstedt, Dorfstraße 50
28. 12. 70 Manfred Benedikt Lescow, Kaltenkirchen, Schützenstraße 6
und
Sabine Anna Elfriede Höing, Großhansdorf, Roseneck 36
29. 12. 70 Karl Groppe, Großhansdorf, Groten Diek 47
und
Birgit Barbara Eckhardt, Bonn-Bad Godesberg, An der Arndtruhe 6
30. 12. 70 Peter Adolf Maas, Großhansdorf, Ahrensfelder Weg 46
und
Dagmar Gertrud Lange, Ottersberg, Alter Weg 3
5. 1. 71 Rüdiger August Zottmann, Sprockhövel, Eickersiepen 10
und
Frauke Gerda Schlüter, Großhansdorf, Bei den rauhen Bergen 37 g
15. 1. 71 Reinhold Siegfried Glischinski, Großhansdorf,
Neuer Achterkamp 42 a
und
Brigitte Palm, Ahrensburg, Pommernweg 17
22. 1. 71 Wolfram Dieter Kroll, Großhansdorf, Looge 1
und
Gisela Aßmann, Bargteheider Erlenweg 6



**Ein Blumengruß
bringt immer
Freude!**

Blumenhaus Lübbers

Großhansdorf • Eilbergweg 3•5

Telefon 6 11 65

29. 1. 71 Erich Ralf Binder, Ahrensburg, Heidekamp 3
und
Birgit Pardun, Großhansdorf, Ostpreußenweg 10
29. 1. 71 Hans Heinrich Emil Storm, Hamburg, Riedgrund 4
und
Gertrud Hedwig Frieda Schumacher geb. Hellmann,
Großhansdorf, Am Brink 5
29. 1. 71 Klaus Arthur Sendrowski, Großhansdorf, Stiller Winkel 1
und
Annemarie Magda Lahmann, Ahrensburg, Hagener Allee 32

Sterbefälle

31. 12. 70 Barbara Breitenbach geb. Völker, Großhansdorf, Eichenweg 15 —
78 Jahre
9. 1. 71 Auguste Louise Pardun geb. Zahrt, Großhansdorf,
Ostpreußenweg 10 — 86 Jahre
11. 1. 71 Friedrich Rudolph Nageler, Großhansdorf, Alter Achterkamp 78 —
84 Jahre
11. 1. 71 Ernst August Wiegrefe, Großhansdorf, Alter Achterkamp 79 —
74 Jahre
15. 1. 71 Heinz Wilhelm Adolf Ludwig Köther, Großhansdorf,
Sieker Landstraße 168 — 58 Jahre
16. 1. 71 Paul Max Richard Mitzon, Großhansdorf, Wöhrendamm 6 —
61 Jahre
21. 1. 71 Gisela Lieselotte Johanßen geb. Köthke, Großhansdorf,
Erlenring 45 — 34 Jahre
24. 1. 71 Frieda Sofie Helene Julie Dolde geb. Schultz, Großhansdorf,
Jäckbornsweg 20 — 89 Jahre
28. 1. 71 Marta Wilhelmine Emilie Schuldt, Großhansdorf, Roseneck 23 —
60 Jahre
3. 2. 71 Annemarie Magdalene Dietzmeyer geb. Dolge, Großhansdorf,
Sieker Landstraße 58 — 73 Jahre

Elly Möller

Großhansdorf, am Bahnhof
Telefon 6 35 68

Büro- u. Schulartikel

Spielwaren, kleine Lederwaren

Kunstgewerbe

Hübsche und preiswerte Geschenke in reicher Auswahl

Die DAA platzt aus allen Nähten

Mit dem neuen Wintersemester, dem 19. Lehrgang, begannen bei der Deutschen Angestellten-Akademie in Großhansdorf 90 Studenten ein betriebswirtschaftliches Studium am Institut für Absatzwirtschaft. Seit 1969 hat sich damit die Zahl der Studierenden in Großhansdorf auf 225 verdoppelt. 85 wohnen im angeschlossenen Internat, die anderen Studenten sind dank des Verständnisses der Bevölkerung von Großhansdorf und Umgebung außerhalb untergekommen.

Der starke Andrang zur DAA läßt sich auch bei den DAA-Instituten in Nürnberg und Düsseldorf feststellen. In Großhansdorf führte er dazu, daß die bestehenden Unterrichtsräume nicht mehr ausreichten und drei neue geschaffen werden mußten. Zwei davon befinden sich in einem Neubau, dem weitere folgen dürften, da mit einem Nachlassen des Studentenzustroms nicht gerechnet werden kann.

Was junge Mütter wissen sollten

Das DRK-Großhansdorf führt im Rahmen der Volkshochschule Großhansdorf einen kostenlosen Kursus in „Pflege von Mutter und Kind“ im DRK-Heim Großhansdorf, Wöhrendamm 39, durch. Der erste Abend beginnt am Dienstag, dem 20. 4. 1971, 20 Uhr.

Der Kursus umfaßt sieben Doppelstunden (einmal wöchentlich) und soll der werdenden Mutter helfen, sich in jeder Hinsicht vorbereiten zu können und gegen auftauchende Probleme gewappnet zu sein. Der Kursus ist auch werdenden Vätern, Großmüttern, sowie jungen Ehepaaren zu empfehlen.

Stempel · Schablonen · Schilder
Auto-Nummern

C. FR. FISCHER
Ahrensburg (Holst.)

Manhagener Allee 20 · Tel. 5 31 68



Fürs ganze Leben Federbetten

denn das Glück ist launisch,
aber Federnwärme beständig.
Was zum guten Bett gehört, finden Sie bei uns.

BEI ESPERT

WALTER WIECHERT

Ölfeuerungsanlagen - Wartungs-
dienst - Kesselreinigung

HILDA WIECHERT

Markisenanfertigung u. Winter-
lagerung - Sämtl. Reparaturen

Großhansdorf, Up de Worth 25
Telefon 6 12 47

Kurt Bachmann

feine Fleisch- u. Wurstwaren

Großhansdorf

Wöhrendamm 35, Tel. 6 24 36

Aus dem Rathaus

Für den auf eigenen Wunsch ausgetretenen Gemeindevorteiler Engel (CDU) wurde auf der letzten Sitzung am 2. 2. 1971 Herr Alfred Goldberg als neuer Gemeindevorteiler vom Bürgervorsteher verpflichtet. Allgemeines Erstaunen rief die Nachricht hervor, daß der SPD-Vertreter, Herr Buss, aus der SPD ausgetreten ist und sich als Hospitant der CDU angeschlossen hat.

Die Gemeindevorteilerung faßte den Grundsatzbeschluss, eine Straßenreinigung — natürlich auf Kosten der Anlieger — durch den Müllbeseitigungsvorband Stormarn ausführen zu lassen. Leider betrifft das nur die wenigen voll ausgebauten Straßen.

Für das Baugebiet Haberkamp — Sicker Landstraße wurde ein neuer Bebauungsplan im Entwurf vorgelegt, der den alten ersetzen soll. Damit besteht Aussicht, daß auf diesem einzig noch freien Baugebiet der Wohnungsbau wieder in Gang kommt. Der Bebauungsplan liegt zur Einsicht im Rathaus aus. — Außerdem beschloß die Vortretung eine partnerschaftliche Verbindung zu der englischen Stadt Loftus.

Wartung von Kläranlagen

Die Vollkanalisation ist inzwischen für ca. 2/3 des Gebietes der Gemeinde Großhansdorf fertiggestellt worden. Für den restlichen Teil des Gemeindegebietes wird die Grundstücksentwässerung mit Hilfe von Kläranlagen und Sammelgruben vorgenommen. Viele dieser Kläranlagen besitzen einen Überlauf in einen öffentlichen Vorfluter oder in eine gemeindliche Regenwasserleitung. Um die Gewässer vor einer zunehmenden Verschmutzung zu bewahren, ist es unbedingt erforderlich, daß die Kläranlagen von den Grundstückseigentümern ordnungsgemäß gewartet werden. Das bedeutet, daß diese Anlagen mindestens 4 mal jährlich von den Dickstoffen befreit

werden und daß es nicht dazu kommt, wie es vielfach beobachtet worden ist, daß auch Dickstoffe in die Vorfluter gelangen. Der hygienische Zustand der gemeindlichen Gewässer kann dadurch so verschlechtert werden, daß der Ausbruch von seuchenartigen Krankheiten nicht ausgeschlossen werden kann.

Die Gemeinde Großhansdorf bittet daher alle Grundstückseigentümer, die noch eine Kläranlage für die Entwässerung ihrer Grundstücke benutzen, darauf zu achten, daß diese Anlagen aus den vorgenannten Gründen von Ihnen überwacht und vorschriftsmäßig gewartet werden.



ESPERT

am Großhansdorfer Bahnhof

MALER- UND TAPEZIER- ARBEITEN



Ernst DEPPEN
Malermeister

GROSSHANS DORF
Beimoorweg 20
Telefon 6 21 06

KARL-HANS MEIER-HEDDE

Baumeister

GROSSHANS DORF — Wöhrendamm 19 — Telefon 6 10 39

Maurer-, Stahlbeton-, Zimmerer- u. Fliesenarbeiten

Seit über 30 Jahren

Heizung - Lüftung - Ölfeuerung

Ölfeuerungs-Wartungsdienst für viele Fabrikate

Heiz- und Filteranlagen für Schwimmbäder

Arthur Rathje AHRENSBURG Große Straße 8 · Tel.: 23 08

Berg & Didkowsky

Schmalenbeck, Telefon Ahrensburg 610 63/64
Bad Segeberg, Ziegelstraße 115—117, Telefon 26 51
Hamburg-Ohlsdorf, Im grünen Grunde 7
Telefon 59 93 37

H
O
L
Z

SCHNELL
PREISWERT
ZUVERLÄSSIG
▼
TUREN
PARKETT
PLATTEN
BAUHOLOZ
TISCHLER-
HOLZ

Wichtig!

Wichtig!

Ärztlicher Notdienst

für dringende Fälle an Sonn- und Feiertagen

14 Februar 1971
21. Februar 1971
28. Februar 1971
7. März 1971
14. März 1971
21. März 1971

Dr. Kirchhöfer
Dr. Lindner
Dr. Rapsch-Schönwandt
Dr. Blassl
Dr. Hoffmann
Dr. Horstmann

Tel. 6 15 47
Tel. 6 33 59
Tel. 6 25 85
Tel. 6 16 90
Tel. 6 16 90
Tel. 6 15 60

Der ärztliche Notdienst erstreckt sich an normalen Wochenenden jeweils von Sonnabend 12.00 Uhr bis Montag 8.00 Uhr.

Handelt es sich um mehrere aufeinanderfolgende Tage, wie z. B. Weihnachten, so erstreckt sich der 1. ärztl. Notdienst von Sonnabend 12.00 Uhr bis Sonntag 19.00 Uhr, der 2. ärztliche Notdienst von Sonntag 19.00 Uhr bis Dienstag 8.00 Uhr

DAMEN- U. HERREN-SALON

Franz Spanblöchl

GROSSHANS DORF

Wöhrendamm 7, Telefon 6 36 37

Geschäftszeiten:

Montag geschlossen

Dienstag bis Donnerstag

8.00 bis 18.00 Uhr

Freitag 8.00 bis 18.30 Uhr

Sonnabend 8.00 bis 13.00 Uhr

Nutzen Sie unser

Mittwoch-Sonderangebot

Kompl. Dauerwelle

DM 20.-

Synthetik-Perücken

zu günstigen Preisen.

HORST BREMER Schlossermeister

GROSSHANS DORF · MÜHLENDAMM 38 · TELEFON 6 36 34

Bau- und Kunstschlosserei

TAXENRUF 5 39 55

Am Bahnh. Großhansdorf

F. Möller jr KG



Morgens geholt abends gebracht!

Warum sollten wir
unseren Service nicht auf
die Spitze treiben?
Service bei Betten-Bubert
heißt:

Reinigung von Federn
und Daunen.

Umarbeitung und Auf-
arbeitung von Daunen-
decken.

Erneuerung von Inlett,
Bezugsstoff, Federn,
Daunen.

Sonderanfertigung und
individuelle Beratung.

Das Bettenhaus mit dem
vollkommenen Service.

Betten **BUBERT**

Das Fachgeschäft für
den gesunden Schlaf

AHRENSBURG

Hagener Allee 14

Telefon 20 28

Das Rote Kreuz

Am Dienstag, dem 2. März 1971,
spricht um 20 Uhr im Waldreitersaal
in einer Gemeinschaftsveranstaltung
der Volkshochschule Großhansdorf
und des DRK-Ortsvereins Großhans-
dorf und Umgebung Herr Dr. Magnus
Staak über das Thema:

„Das Rote Kreuz —
Schutz für den Bürger“.

Wir alle erleben, wie in unserer Zeit
die Welt durch kriegsrische Konflikte
und Großkatastrophen betroffen wird.
Wenn es eine Organisation gibt, die
in solchen Fällen die Zivilbevölke-
rung schützen und ihr Hilfe bringen
kann, ist es das von fast allen Staa-
ten der Erde anerkannte Internatio-
nale Rote Kreuz.

Herr Dr. Staak, der Landesge-
schäftsführer des Schleswig-Holsteini-
schen Städtebundes, ist ehrenamtlicher
Justitiar des DRK-Landesverbandes
Schleswig-Holstein. Er leitet die all-
jährlich stattfindenden Tagungen der
Völkerrechtsbeauftragten des Deut-
schen Roten Kreuzes.

In seinen Ausführungen wird er die
Bedeutung der Genfer Konventionen
für den Bürger behandeln und die
geschichtliche Entwicklung des huma-
nitären Völkerrechts und den Inhalt
dieser für uns alle wichtigen völker-
rechtlichen Abkommen darstellen. Im
Anschluß an die Ausführungen des
Referenten ist eine Diskussion vorge-
sehen. Der Besuch dieser Veranstat-
tung ist kostenfrei.

Brillen-Maurer

Diplom-Optiker RUF 2172



AHRENSBURG Lieferant aller
Mahnagener Allee 9 Krankenkassen

sonnabends geschlossen



Die Apotheke hilft

Notdienststörung der Apotheken

Die Dienstbereitschaft beginnt: Montag, Dienstag, Mittwoch, Donnerstag, Freitag 18.30 Uhr, Sonnabend 13.00 Uhr, Sonntag 8.00 Uhr. Ende: am nächsten Morgen 8.00 Uhr.

18. 2.	RA	25. 2.	WA	4. 3.	RA	11. 3.	WA
19. 2.	RO	26. 2.	A	5. 3.	RO	12. 3.	A
20. 2.	WA	27. 2.	UB	6. 3.	VA	13. 3.	UB
21. 2.	A	28. 2.	RA	7. 3.	A	14. 3.	RA
22. 2.	UB	1. 3.	WA	8. 3.	UB	15. 3.	RO
23. 2.	RA	2. 3.	A	9. 3.	RA	16. 3.	WA
24. 2.	RO	3. 3.	UB	10. 3.	RO	17. 3.	A



Apotheke

AM U-BAHNHOF GROSSHANSDORF

Inhaber: **J. Schilling**
Telefon 6 21 77

UB

Walddorfer Apotheke

am U-Bahnhof **SCHMALENBECK**

Ilse Schütz
Telefon 6 11 78

WA

Adler-Apotheke

Ahrensburg
Hamburger Straße 10
Telefon 22 74

A

Rosen-Apotheke

Ahrensburg
Manhagener Allee 46
Ecke Waldstraße
Telefon 27 21

RO

Rathaus-Apotheke

Ahrensburg
Rathausplatz 35
Telefon 5 47 62

RA

Verlag und Herausgeber: Heimatverein Großhansdorf-Schmalenbeck e. V., Schmalenbeck, 1. Vorsitzender: Willi Wilken, 207 Schmalenbeck, Alte Landstraße 37, Tel. 6 66 22. — Text- und Anzeigenredaktion: Willi Wilken, 207 Schmalenbeck, Alte Landstraße 37, Tel. 6 66 22. — Druck: Alfred R. W. Engel, 2 Hamburg 22, Humboldtstraße 62, Tel. 2 0 77 54. — **Zuschriften an die Textredaktion des „Waldreiter“** s. o. — Erscheint einmal im Monat — Für den Botendienst jede Nummer 10 Pf. — Konten: Kreissparkasse Stormarn, 190-452 442; Postscheckkonto Hamburg 2277 33 Kreissparkasse Stormarn Großhansdorf (für Kto. Nr. 190-452 442, Wilken); Spar- und Darlehnskasse e.G.m.b.H., Siek-Großhansdorf, Konto-Nr. 22302; Westbank Großhansdorf, Konto-Nr. 3/836007. — Die abgedruckten Zuschriften in „Briefe an den Waldreiter“ sind Diskussionsbeiträge und stellen nicht unbedingt die Meinung der Redaktion dar. — Nachdruck, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung der Textredaktion.

Beiträge für den Heimatverein überweisen Sie bitte auf das Postscheckkonto Hmb. 722 71 oder auf das Konto bei der Kreissparkasse Stormarn, Kto.-Nr. 190-198 921. Der Jahresbeitrag beträgt für Ehepaare 10,— DM, Einzelbeitrag 8,— DM.

Auferstehungskirche

Evang.-luth. Kirchengemeinde Großhansdorf-Schmalenbeck

Gottesdienste an Sonn- und Feiertagen um 10.00 Uhr

Kindergottesdienst an Sonn- und Feiertagen um 11.15 Uhr

An jedem Dienstag Chorphprobe um 20.00 Uhr

An jedem Mittwoch Bibelstunde um 19.30 Uhr

Pfarrbezirk I Pastor Mauritz

Schmalenbeck, Alte Landstraße 20, Telefon 6 24 34

Pfarrbezirk II Pastor Gorny

Großhansdorf, Wöhrendamm 47, Telefon 6 28 21

Ahrensburg St. Marien: Hamburger
Straße / Ecke Adolfstraße.

Werktags: 8.00; Donnerst.: 19.30 U.

Sonntags 8.00 Uhr und 10.30 Uhr

Samstags 18.00 Uhr Sonntag-
Vorabendmesse

Großhansdorf-Schmalenbeck

„Heilig-Geist-Kirche“ (Am U-Bahn-
hof „Kiekut“)

Sonntag: 9.00 Uhr

Werktags: Mittwoch: 8.00; Freitag:
19.30 Uhr

Kath. Pfarramt: Ahrensburg, Hamburger Straße 48, Tel. Ahrensburg 29 07

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde

Schmalenbeck, Papenwisch 5

Gottesdienst jeden Sonntag 10.00

Kinderstunde jeden Sonntag 10.00

und jeden Donnerstag 15.30

Bibelstunde jeden Dienstag 20.00

Frauenstunde

jeden 2. Montag im Monat 15.00

Wir laden zu allen Veranstaltungen herzlich ein

Freie Evangelische Gemeinde Hamburg

Bezirk Ahrensburg

Gottesdienst / Kindergottesdienst: sonntags 10.00 Uhr
in **Ahrensburg**, Lübecker Straße 4a (im Gemeindehaus)

Kinderstunde: donnerstags 16.00 Uhr

Bibelstunde: freitags 20.00 Uhr

in **Schmalenbeck**, Stiller Winkel 3 (bei Müller)

Wir laden Sie herzlich zu unseren Veranstaltungen ein

HANS HERM. GLÖE

ELEKTROMEISTER

SCHMALENBECK, Ruf 6 14 54

neben der Hochbahnbrücke

Sanitäre Anlagen
Gasheizungen
Bauklempnerei

Heinz Freitag

Schmalenbeck, Pommernweg 11
Telefon 6 21 86

Wir entleeren
Abwässergruben

schnell — sauber — preiswert

Werner Huber

Tel. Hamburg 6 44 02 35
Hamburg 73 (Rahlstedt)

HERMANN KUPPE

Inh. Herta Kuppe

Ahrensburg
Schillerallee 6
Fernruf 20 60

Zentralheizungs- und Ölfeuerungsanlagen

Umbau und Kundendienst

Ausführung sämtlicher Reparaturarbeiten



Lieferung nach allen Friedhöfen

Grabdenkmäler

Horst Niquet, Steinmetzmeister

Ausstellungslager, Beratung und Verkauf:
SCHMALENBECK, Sieker Landstraße 181
Ruf 6 32 06



ERD- UND FEUERBESTATTUNGEN

AHRENSBURGER BESTATTUNGS-INSTITUT

GRESSMANN & TIMMERMANN

Großhansdorf, Holsdorfer Landstraße 30 · Ruf 6 11 53

Ahrensburg, Reeshoop/Rathausstraße 8 · Ruf 29 16

Eigene Überführungswagen · Alle mit dem Trauerfall verbundenen
Wege werden erledigt · Auf Wunsch Hausbesuch

FARBFERNSEHER

jetzt zu niedrigen Preisen

Transistor-Radio

UKW + MW

DM

49,-

Plattenspieler

Netz- und Batteriebetrieb

99,-

Kassettenrecorder

eingeb. Radio UKW + MW
Netz- und Batteriebetrieb

269,-

Stereo-Rundfunkgerät

kompl. mit 2 Lautsprecher-Boxen

399,-

Schallplatten und Musik-Cassetten in allen Preislagen

Am U-Bahnhof

Schmalenbeck

Telefon 6 33 57

FERNSEH-LAU

Gewissenhafter Kundendienst und fachmännische Beratung